

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Band:** 4 (1918)  
**Heft:** 2

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der „Pädagogischen Blätter“ 24. Jahrgang.

## Schriftleiter des Wochenblattes:

Dr. P. Veit Gadiant, Stans  
Prof. J. Troxler, Luzern

## Beilagen zur Schweizer-Schule:

Volksschule — Mittelschule ::  
Die Lehrerin — Bücherkatalog

Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule“: Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

**Inhalt:** Ein Arbeitsprogramm. — Eine neue „deutsche Sprachlehre“. — Krankenkasse. — Schenkung. — Schulnachrichten. — Lehrerzimmer. — Inserate.

**Beilage:** Mittelschule Nr. 1 (mathematisch-naturwissenschaftliche Ausgabe).

## Ein Arbeitsprogramm.

J. T.

Die Zeit drängt. Mit Sturmesgewalt rüttelt sie an unsern Häusern. Was morsch ist, stürzt zusammen. Die sturmumtobte Eiche aber schlägt nur um so tiefere Wurzeln und trotzt den wilden Elementen, die sie zu Falle bringen wollen.

Nach dem Krieg der Waffen wird der Kampf der Geister anheben. Schon jetzt ist er in vollem Flusse. Alle Waffengattungen der ungläubigen Weltanschauung stürmen auf die katholische Kirche los. Die Religion ist ihnen ein „Fremdkörper“ im öffentlichen Leben. Raum ein Gebiet ist heißer umstritten als die Jugenderziehung. Hier werden die entscheidenden Schlachten geschlagen für eine lange Zukunft. Das dürfte jedem klar sein, der ein offenes Auge hat.

Wir Katholiken befinden uns in der Defensive. Wir sind berufen, das heilige Erbe der katholischen Pädagogik auf der ganzen Linie zu verteidigen. Es sind unser viele, wenn wir zusammenhalten. Darum ergeht an uns alle der Ruf zur Sammlung. Der Schweizerische katholische Schulverein ist unser Treffpunkt. Hier sollen sich alle Gutgesinnten auf dem Boden katholischer Weltanschauung und katholischer Pädagogik zusammenfinden.

Aber wir dürfen uns nicht bloß mit der Abwehr, mit Protestkundgebungen und der Negation begnügen, wir müssen positive Arbeit leisten und zwar auf der ganzen Linie.

Die Statuten des Schweiz. katholischen Schulvereins zeichnen uns in großen Umrissen Umfang und Richtlinien unserer vereinten Tätigkeit vor. Herr Nat.-Rat D. von Matt hat uns dazu einen trefflichen Kommentar